

# Konjunkturblatt Kärnten

April 2018

Zahl des Monats: +1.630

Aktivbeschäftigte im Zentralraum Klagenfurt-Villach im Jahr 2017.  
(HVSV)

## Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung stieg im April 2018 in Kärnten um +2,4 %. Es wurden 206.518 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen stieg um +2,3 %, jene der Männer um +2,4 %.
- » Die Beschäftigung im produzierenden Bereich stieg um +1,4 %, jene im Dienstleistungsbereich um +2,7 %.

## Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der Arbeitslosen war in Kärnten im April 2018 im Vergleich zum Vorjahr um -8,7 % niedriger (Österreich: -8,6 %).
- » Der Rückgang an arbeitslosen Frauen lag bei -8,1 % jener der arbeitslosen Männern bei -9,3 %.
- » Die höchste Arbeitslosenquote wurde in Villach Land und Spittal an der Drau (12,0 %), die geringste in Sankt Veit an der Glan (6,8 %) gemessen (Kärnten: 9,3 %; Österreich: 7,7 %).

## Produktion

- » Die technische Produktion lag im Jänner 2018 in Kärnten um +21,2 % über dem Niveau des Vorjahres (Österreich: +9,3 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren stieg im Vorjahresvergleich um +16,2 % (Österreich: +13,3 %).
- » Die technische Produktion im Bauwesen stieg um +71,3 % (Österreich: +19,5 %).

## Unselbstständige Aktivbeschäftigung

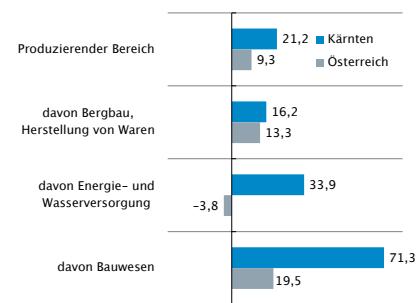
Bundesland	April 2018	Veränderung zum Vorjahr in %
Steiermark	509.219	3,5
Oberösterreich	647.948	2,8
Vorarlberg	157.600	2,8
Österreich	3.619.648	2,8
Burgenland	103.022	2,8
Wien	834.481	2,7
Tirol	313.170	2,6
Niederösterreich	604.637	2,5
<b>Kärnten</b>	<b>206.518</b>	<b>2,4</b>
Salzburg	243.053	2,1

## Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	April 2018	Veränderung zum Vorjahr in %
Steiermark	33.118	-14,2
Oberösterreich	32.361	-13,0
Niederösterreich	49.281	-10,9
Burgenland	7.700	-9,8
Tirol	23.429	-9,7
<b>Kärnten</b>	<b>21.694</b>	<b>-8,7</b>
Österreich	308.859	-8,6
Wien	114.980	-5,5
Vorarlberg	10.344	-3,8
Salzburg	15.952	-0,8

## Entwicklung der technischen Produktion

Jänner 2018, Veränderung zum Vorjahr in %



## Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	April 2018	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	94.913	2,3
Männer	111.605	2,4
Land- und Forstwirtschaft	2.001	8,0
Produzierender Bereich	55.584	1,4
Herstellung von Waren	35.077	1,3
Dienstleistungsbereich	148.933	2,7

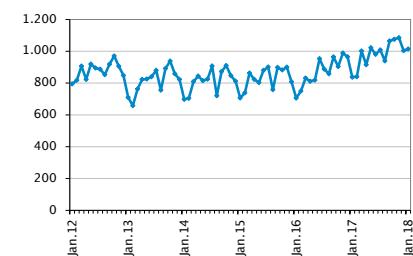
Quelle: HVSV, inkl. freier Dienstnehmer, Berech. JR-POLICIES.

## Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	April 2018	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	10.708	-8,1
Männer	10.986	-9,3
Jugendliche <25 Jahren	2.212	-14,7
50 Jahre und älter	7.215	-4,4
länger als 1 Jahr arbeitslos	3.596	-12,8
Personen in Schulung	3.354	-7,3

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensexterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

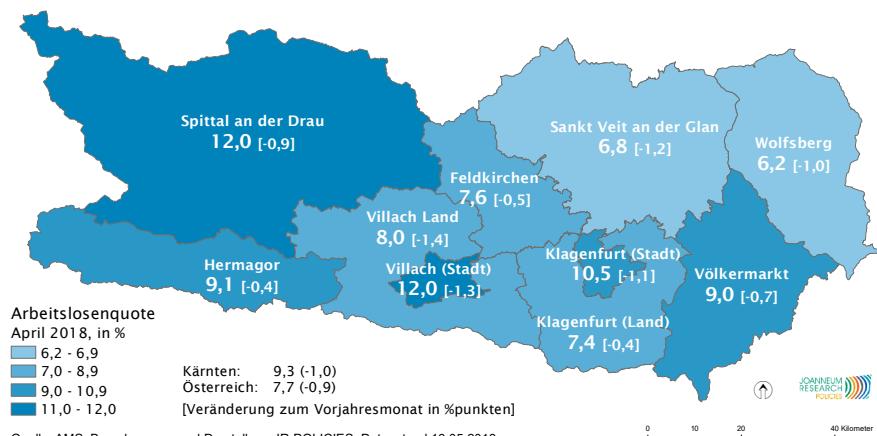
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES.

## Internationale Indikatoren

Österreich	April 2018	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	1,9 %	-0,1 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	-0,33 %	0,00 %punkte
EZB Leitzins	0,00 %	0,00 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	1,75 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	0,50 %	0,00 %punkte
Euro - US-Dollar	1,23 \$	-0,01 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

## Arbeitslosenquote in den Bezirken



WIBIS Kärnten

# Konjunkturblatt Anhang

17. Mai 2018

## Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, April 2018

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, April 2018

	Kärnten	Österreich	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut	in %	Kärnten	Österreich
<b>Gesamtbeschäftigte<sup>1</sup></b>	<b>211.271</b>	<b>3.700.657</b>	<b>4.549</b>	<b>95.548</b>	<b>2,2</b>	<b>2,7</b>
<b>Aktivbeschäftigte</b>	<b>206.518</b>	<b>3.619.648</b>	<b>4.794</b>	<b>97.265</b>	<b>2,4</b>	<b>2,8</b>
... davon Frauen	94.913	1.640.734	2.174	40.764	2,3	2,5
... davon Männer	111.605	1.978.914	2.620	56.501	2,4	2,9
A Land- und Forstwirtschaft	2.001	26.084	148	1.939	8,0	8,0
<b>B-F Produzierender Bereich</b>	<b>55.584</b>	<b>932.918</b>	<b>785</b>	<b>29.875</b>	<b>1,4</b>	<b>3,3</b>
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	531	6.128	26	162	5,1	2,7
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	35.077	615.452	450	20.393	1,3	3,4
... davon Technologiebereich <sup>2</sup>	15.205	233.129	436	12.818	3,0	5,8
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallsorgung und Beseitigung von	3.512	42.136	77	43	2,2	0,1
F Baugewerbe/Bau	16.464	269.202	232	9.277	1,4	3,6
<b>G-U Dienstleistungsbereich</b>	<b>148.933</b>	<b>2.660.646</b>	<b>3.861</b>	<b>65.451</b>	<b>2,7</b>	<b>2,5</b>
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von	31.701	544.067	458	9.628	1,5	1,8
H Verkehr und Lagerei	9.903	195.994	184	6.103	1,9	3,2
I Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	11.992	185.438	657	4.957	5,8	2,7
J Information und Kommunikation	2.771	95.688	83	3.463	3,1	3,8
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6.570	113.076	434	674	7,1	0,6
L-N Erweiterte Wirtschaftsdienste	21.872	440.731	1.680	22.238	8,3	5,3
O-U Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	64.124	1.085.652	365	18.388	0,6	1,7

Quelle: HVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2008.

<sup>1</sup> Die Gesamtbeschäftigen enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenzdiener mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

<sup>2</sup> Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

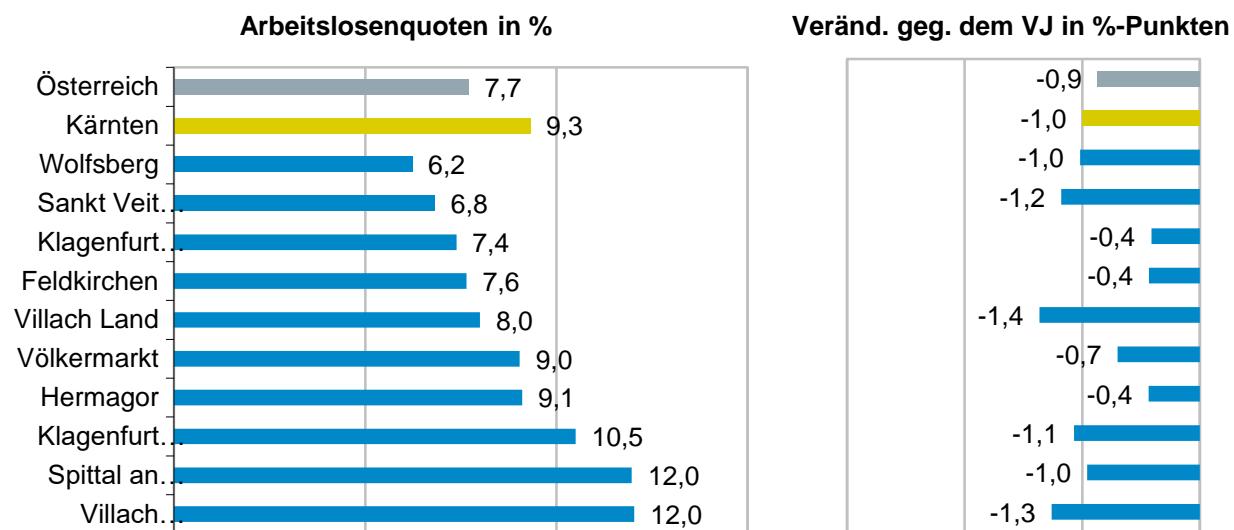
## Arbeitslosenquoten, April 2018

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, April 2018

	April 2018	April 2017	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	7,7	8,6	-0,9
Kärnten	9,3	10,3	-1,0
Klagenfurt (Stadt)	10,5	11,6	-1,1
Villach (Stadt)	12,0	13,3	-1,3
Hermagor	9,1	9,5	-0,4
Klagenfurt (Land)	7,4	7,8	-0,4
Sankt Veit an der Glan	6,8	8,0	-1,2
Spittal an der Drau	12,0	12,9	-0,9
Villach Land	8,0	9,4	-1,4
Völkermarkt	9,0	9,7	-0,7
Wolfsberg	6,2	7,2	-1,0
Feldkirchen	7,6	8,1	-0,5

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, April 2018



### Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Hauptverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigen lt. HVSV am Arbeitsort herangezogen.

Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

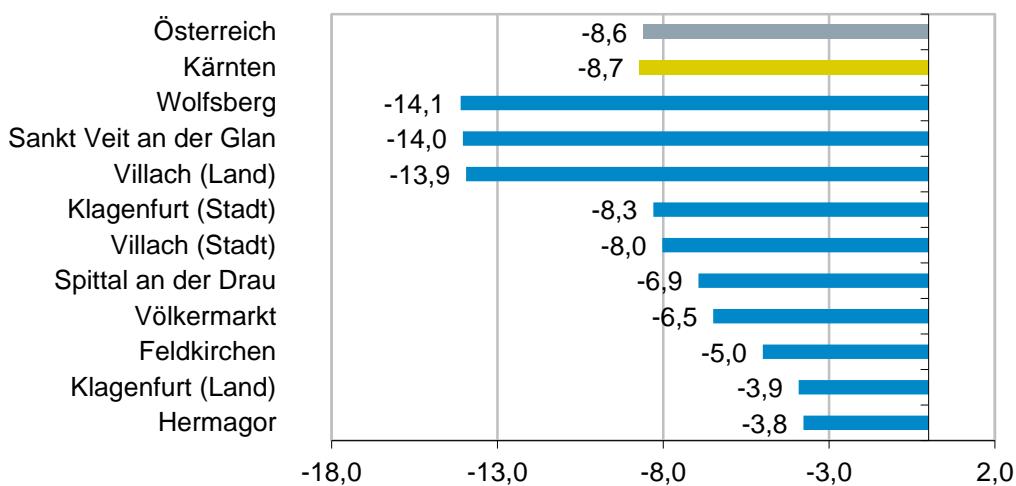
## Zahl der Arbeitslosen, April 2018

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, April 2018

	April 2018, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	<b>308.859</b>	<b>-29.064</b>	<b>-8,6</b>
Kärnten	<b>21.694</b>	<b>-2.072</b>	<b>-8,7</b>
Klagenfurt (Stadt)	4.694	-425	-8,3
Villach (Stadt)	3.290	-287	-8,0
Hermagor	637	-25	-3,8
Klagenfurt (Land)	1.791	-73	-3,9
Sankt Veit an der Glan	1.519	-248	-14,0
Spittal an der Drau	3.687	-275	-6,9
Villach (Land)	2.148	-348	-13,9
Völkermarkt	1.585	-110	-6,5
Wolfsberg	1.412	-232	-14,1
Feldkirchen	931	-49	-5,0

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, April 2018



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

### Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

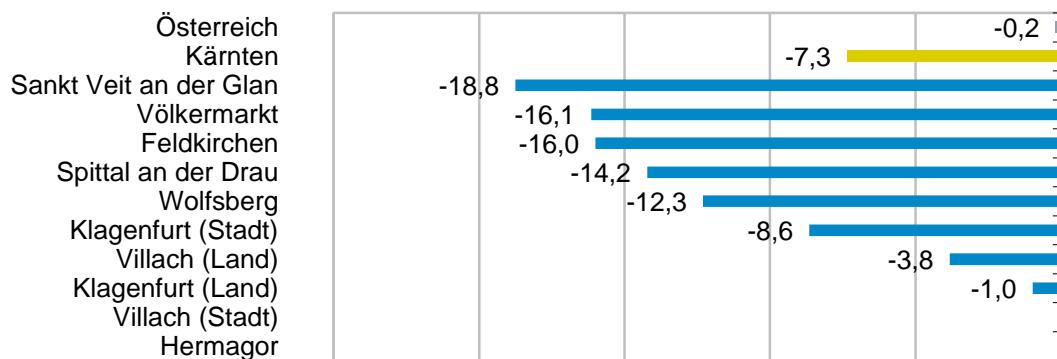
## Zahl der Schulungsteilnehmer, April 2018

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, April 2018

	April 2018, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
<b>Österreich</b>	<b>75.627</b>	<b>-133</b>	<b>-0,2</b>
<b>Kärnten</b>	<b>3.354</b>	<b>-266</b>	<b>-7,3</b>
Klagenfurt (Stadt)	824	-78	-8,6
Villach (Stadt)	612	34	5,9
Hermagor	52	16	44,4
Klagenfurt (Land)	309	-3	-1,0
Sankt Veit an der Glan	234	-54	-18,8
Spittal an der Drau	380	-63	-14,2
Villach (Land)	302	-12	-3,8
Völkermarkt	187	-36	-16,1
Wolfsberg	328	-46	-12,3
Feldkirchen	126	-24	-16,0

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, April 2018



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

### Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

## Konjunkturerhebung

**Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion<sup>1</sup>**

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in %			
	Jan. 18	4. Quartal 17 in Mio. €	Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.014,3	3.163,6	21,2	9,3	10,7	6,4
B-C	776,6	2.378,4	16,2	13,3	6,9	7,9
D-E	183,7	422,1	33,9	-3,8	33,0	0,0
F	54,1	363,2	71,3	19,5	15,1	8,1

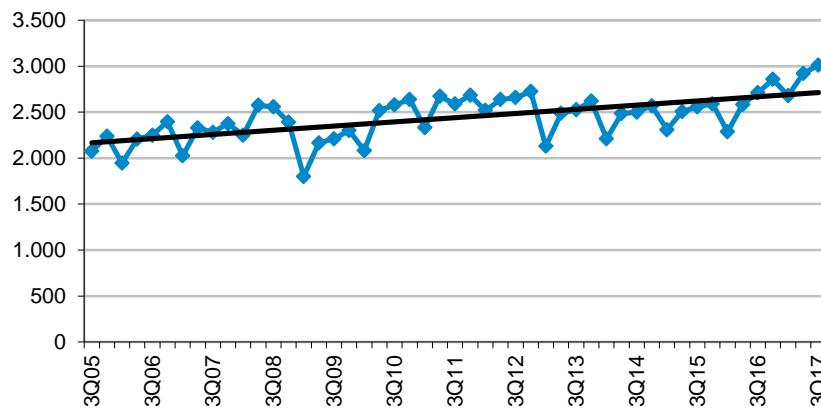
Quelle: Statistik Austria (2010), Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

**Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge**

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in %			
	Jan. 18 in Mio. €	4. Quartal 17 in Mio. €	Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	695,6	2.184,8	6,3	25,2	10,8	8,5
B-C	582,3	1.610,4	18,6	24,8	7,3	7,6
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	113,3	574,5	-30,7	27,0	21,8	11,9

Quelle: Statistik Austria (2010), Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

**Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich bis zum 3. Quartal 2017**



Quelle: Statistik Austria (2010), Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

**Erläuterungen:**

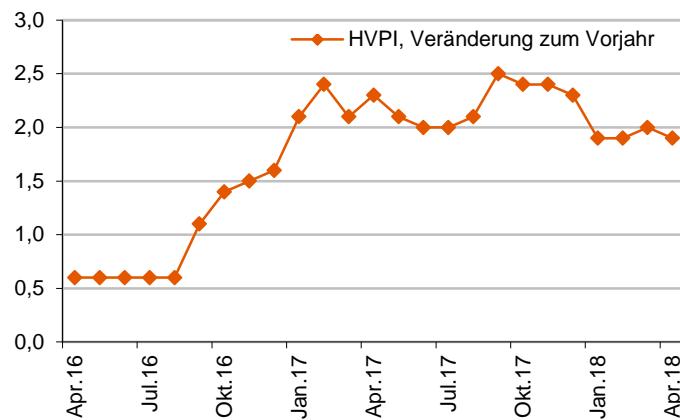
<sup>1</sup> Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2008- Abschnitte	Benennung:
<b>B</b>	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
<b>C</b>	Herstellung von Waren
<b>D</b>	Energieversorgung
<b>E</b>	Wasserversorgung
<b>F</b>	Bauwesen
<b>B-F</b>	Produzierender Bereich

## Internationale Indikatoren

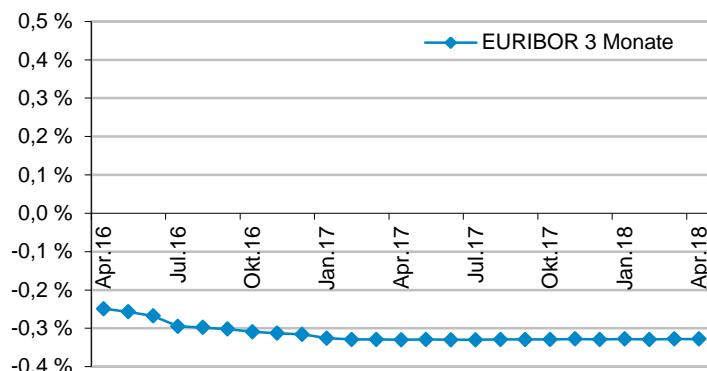
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr<sup>1</sup>



Verbrauchsgruppen	April 2018	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
<b>Gesamt</b>	<b>1,9</b>	<b>-0,1</b>
Bekleidung	1,5	0,8
Hausrat	2,8	0,1
Nahrungsmittel	2,1	0,3
Verkehr	1,2	-0,6
Wohnung, Wasser und Energie	2,0	0,1

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR<sup>2</sup> mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	April 2018	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
<b>1 Monat</b>	<b>-0,37</b>	<b>0,00</b>
<b>3 Monate</b>	<b>-0,33</b>	<b>0,00</b>
<b>6 Monate</b>	<b>-0,27</b>	<b>0,00</b>
<b>12 Monate</b>	<b>-0,19</b>	<b>0,00</b>

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze<sup>3</sup>

	April 2018	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
<b>EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz</b>	0,00	0,00
<b>Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband</b>	1,75	0,00
<b>Bank of England (UK) - Repo Rate</b>	0,50	0,00
<b>Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate</b>	-0,07	0,00

Quelle: OeNB.

### Erläuterungen

<sup>1</sup> Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

<sup>2</sup> Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

<sup>3</sup> Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.